

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 2 (1886)

**Heft:** 47

**Anhang:** Beilage zu Nr. 47 der "Illustr. Schweiz. Handwerker-Zeitung"

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Beilage zu Nr. 47 der „Illustr. Schweiz. Handwerker-Zeitung.“

### für die Werkstätte.

#### Für Lackierer.

Um Dekorationen, Zeichnungen jeden Kolorits in Leim- oder Gummifarben fleckenlos zu lackiren, verfahre man folgendermaßen: Man zerstoße hellgelbes durchsichtiges Damarharz in kleine Körnchen, schüttet davon 30—40 Gramm in eine Flasche, übergieße selbe mit 180 Gramm Azeton und überlasse die Mischung 14 Tage lang mäßig warmer Temperatur, während welcher Zeit man öfter umschüttet. Hierauf wird die mit Damarharz gefärbte Azetonlösung vom Bodensatz behutsam abgegossen, zu 40 Gramm Lösung 30 Gramm dickflüssiges Kolloodium hinzugefügt und das Ganze tüchtig durcheinandergeschüttelt, worauf man die Flüssigkeit sich klar absezen läßt und in gut verschließbaren Flaschen aufbewahrt. Bei der Lackirung bediene man sich eines Biberhaarpinsels und man trage den Lack in vertikalen Strichen auf. Bei der ersten Auftragung wird es scheinen, als wäre die Fläche mit einem dünnen Eiweißhäutchen überzogen. Ist die Auffrostung des Lacks erfolgt, so zeigt sich bald eine klare glänzende Fläche. Der Lack erfordert ein zweimaliges Auftragen, behält in allen Fällen Elastizität und bleibt bei allen Witterungseinflüssen glänzend.

#### Über die Verwendung alter Farbenhaut von Oelfarbe.

1. Alte Farbenhaut, Haut oder Ansatz von Oelfarbe in Bleheimern, welcher bei Erwärmung leicht herauszuflecken ist, wird auf einem Haufen gesammelt, nicht in Gefäßen, weil diese Reste stellenweise an den Wänden derselben wieder antröcknen würden. An Tagen, wo man nichts zu thun hat, legt man über ein gewöhnliches Herdfeuer ein Stück Eisenblech oder besser eine alte Bratpfanne und brennt (kalzinirt) darin eine Quantität, bis selbe durchgehends wie Perlgrau oder leichte Schlacke aussieht. Diese Masse hebe man auf und pulverisiere dieselbe bei Bedarf, siebe und mahle sie dann auf der Mühle, jedoch nicht zu dünn, etwa in der Dicke wie Schmalz oder Senf oder reibe solche auf einer Platte. Man erhält so ein gutes Trockenmittel für Oelfarben. Kann man es ermöglichen, daß man Farbenhaut von Bremer- und Pariserblau allein sammelt und behandelt, so daß andere Farben nicht dazwischen kommen, so wird selbst Bleiweiß von dem hieraus erhaltenen Trockenmittel nicht gefärbt. Man werfe überhaupt keine Farbenhaut weg, da dieselbe, von Hunden, Katzen und anderen Hausthieren gefressen, tödtlich wirken kann.

2. Hat sich Farbenhaut gesammelt, so sucht man die einigermaßen hellere, von Bleiweiß und Mennige, heraus und bringt solche in einen emaillirten eisernen Kochtopf, welchen man ein Biertheil voll Leinöl füllt. Hierauf kocht man das Ganze bis es breiartig wird, so lange sich noch etwas auflöst. Dann nimmt man den Topf vom Feuer, gießt etwas Terpentin hinzu und filtrirt die Masse durch grobe Leinwand. Man kann auch etwas Bleizucker beim Kochen hinzuthun, welcher sich leichter in Öl löst. Man erhält so einen hellen Sikkativ, welcher sich für helle Farben eignet. Den Rückstand verbrennt man im Feuer.

#### Holzbeizen.

Das Alizarin, der früher aus der Krappwurzel, jetzt nur noch aus dem Steinkohlentheer künstlich hergestellte Farbstoff, liefert mit Metallsalzen eine Reihe gefärbter Niederschläge, welche mit dem Namen der „Alizarin- oder Krappplatte“ bezeichnet werden. Diese Läcke hat Dr. Franz Berger in Wien auf ihre Anwendbarkeit zu Holzbeizen geprüft und gefunden, daß sich dieselben zur Erzeugung der verschiedenartigsten Farbenstufen vom Hochrot bis zum Schwarz, je nach der vor der Behandlung mit der Alizarinlösung angewandten Metallsalzbeize, vorzüglich eignen. Berger's Untersuchungen erstreckten sich auf Tannen-, Ahorn- und Eichenholz, welches derselbe mit sehr verdünnten Alizarinlösungen (aus 50 Gramm des käslichen 20prozentigen Alizarin in 1 Liter Wasser und tropfenweise Ammoniazkzusatz bis zum starken Vorherrschen des Geruches nach letzterem bereitet) behandelte, nachdem er die Hölzer vorher mittels eines Pinsels mit einer heißen Lösung des Metallsalzes

bestrichen und diese trocken gelassen hatte. Besonders schön und billig lassen sich auf diese Weise die für die Praxis wichtigen Farbenlöste gelbbraun bis schwarzbraun herstellen. Die Kosten der Alizarinlösung stellen sich für das Liter, mit dem man 1,3 Quadratmeter zweimal bestreichen kann, auf 30 Pf., die Preise der Metallsalze auf 2 Mk. 80 Pf. für 1 Quadratmeter. Außer den Proben mit Alizarin hat Berger auch noch einige weitere mit Blutlaugenosalzen ausgeführt. Auch hier werden die Hölzer zuerst mit den Lösungen der Metallsalze und dann mit einer solchen von Blutlaugenosalz getränkt. Benötigt wird hierzu eine Lösung von 50 Gramm rothem Blutlaugenosalz in einem Liter heißen Wassers, deren Preis sich auf vierzig Pfennig stellt. Die Preise der zu verwendenden Metallsalzlösungen stellen sich zwischen 8 Pf. und 1 Mark 68 Pfennig für 1 Quadratmeter. Schließlich sei hier noch zweier Schwarzebeizen Erwähnung gethan, welche Berger dadurch erzeugt, daß er Holz erst mit einer Lösung von 20 Gramm Tannin in 1 Liter Wasser (Preis des Liter 20 Pf.) und dann von Vanadinsäure oder vanadinsaurem Ammoniak bestrich. Durch Vanadinsäure wird eine Schwarzfärbung mit einem Stich ins Grüne, durch deren Ammonsatz eine tiefschwarze Färbung auf allen Holzarten erzeugt. Letztere Beize wird sich aber nur in besonderen Ausnahmefällen verwenden lassen, da die Kosten der Lösung von vanadinsaurem Ammon sehr beträchtliche (2,80 Mk. für 1 Quadratmeter). Näheres über Berger's Untersuchungen, sowie die ausführlichen Rezepte für Alizarin-, Blutlaugenosalz- und Vanadinsäure-Beizen siehe in den „Mittheilungen d. Technologischen Gewerbeinstituts des nieder-österr. Gewerbevereins in Wien“, Sektion für Holzindustrie, Jahrg. 7, Nr. 73.

#### Tiefschwarze matte Färbung auf Eisengegenständen

wird erzielt, wenn man die Gegenstände auf die gewöhnliche Weise abbrennt, sie aber nicht am Schlusse der Behandlung durch starkes Reiben mit Oel glänzend macht, sondern mit Benz in abreibt und zum Schlusse mit einer starken Aufflösung von kalzinirter Soda behandelt.

#### Arbeit der Schmirgelräder.

Im Engineering vom 29. Jan. 1880 ist berechnet, daß ein vollkommen rund gedrehtes Schmirgelrad, welches in beständigem Kontakt mit dem zu bearbeitenden Gegenstand bleibt, bei geeigneter Geschwindigkeit, dieselbe Arbeit in einer Minute zu leisten vermag, welche eine 1 englische Meile lange Zeile ergibt, wenn dieselbe, für denselben Zeitraum, über den Arbeitsgegenstand geführt wird; dabei ist die vermutliche Durchschnittsgeschwindigkeit der Zeile zu 20 Meter in der Minute angenommen und die Umdrehungsgeschwindigkeit des Schmirgelrades zu achtzehnhundert Meter.

#### Grauschwarzer graphitartiger Anstrich

besteht in einer Aufflösung von Schellack in Spiritus, sehr stark verdünnt, welcher Lösung dann Graphit zugesezt wird. Der Graphit muß sehr sauber durchgerührt werden, der Schellack dient nur als Bindemittel. Da die Materialien, welche zu diesem Anstriche verwandt werden, nicht billig sind, so wird ein solcher Anstrich, wenn es sich um das Überziehen größerer Flächen handelt, ziemlich kostspielig, er zeigt aber ein gutes Aussehen und schützt gegen die Witterungseinflüsse.

#### Tuch oder Leder auf Tischplatten zu befestigen.

Man bereitet eine Mischung von 2 Pfund Weizenmehl, 4 Eßlöffel voll Colophoniumpulver und 2 Eßlöffel voll Alaudapulver, röhrt das Gemisch in einer Schale zu einem gleichförmigen dünnen Brei an, bringt diesen in einem kleinen Kessel über Feuer und röhrt so lange bis die Masse ganz gleichförmig ist, keinen Klumpen mehr enthält und so steif geworden ist, daß der Rührer darin stecken bleibt. Nun bringt man die Masse in eine andre Schale und deckt sie zu, damit sich keine Haut bildet. Mit diesem festklebenden Teige wird die betreffende Tischplatte ganz dünn belegt, dann das Tuch darauf gepréßt und mit einer Rolle geglättet. Die Enden werden erst nach dem Trocknen abgeschnitten. Hat man Leder aufzuziehen, so muß dieses vorher

feucht gemacht werden, dann wird die Masse aufgetragen und das Leder mit einem Tuche glatt gerieben.

#### Thermometer für Weißglühhitze.

Von der Firma Heiss & Holtard in London sind gegenwärtig Thermometer mit Porzellan- und Platinkügeln in den Handel gebracht worden, welche zum Messen sehr hoher Temperaturgrade benutzt werden können, so daß dieselben die kostspieligen und umständlichen Pyrometer ersetzen. Das Ablesen der Temperaturen erfolgt genau in derselben Weise wie bei den gewöhnlichen Thermometern, aber die Wirkung wird durch den Druck der in der feuerfesten Kugel enthaltenen, von der Hitze ausgedehnten Luft erzielt, welche eine Quecksilbersäule in dem gehörig verlängerten Rohre in die Höhe treibt. Da Kugel und Rohr hermetisch verschlossen ist, so übt der äußere Luftdruck keine Wirkung auf die eingeschlossene Luft aus, so daß demnach das Instrument vom Barometerstande nicht beeinflußt wird.

#### Joh. Weber mech. Werkstätte in WALD (Kt. Zürich).

Spezialität: Holzbearbeitungsmaschinen, als: Bandsägen zum Schneiden von Sägestämmen bis 1,500 mm Diameter, Bandsägen für Holzbearbeitung mit Rollen von 1000, 800 und 700 mm Diam., mit und ohne Zuführungsapparat.

Hobelmaschinen mit und ohne Abrichtmaschinen, 600 und 450 mm breit; Abrichtmaschinen, 500, 400 u. 200 mm breit, mit Schutzvorrichtung; Kehlmaschinen mit horizontaler und vertikaler Achse, kombiniert mit Langlochbohrmaschine und Abrichtmaschine für Stäbe, bis 250 mm breit, praktisch für Glaserien und Goldleistenfabriken; Kehlmaschinen mit vertikaler Achse und Zuführungsapparat; Circularsägen für Bauholz, in 3 Größen, mit Füg-, Nuth- und Kammvorrichtung; Circularsägen, kombiniert mit Langlochbohrmaschine, zum Fraisen, Nuthen, Abplatten und Kehlen eingerichtet; Langlochbohrmaschine, kombiniert mit Bockfraise für geschweifte Kehlarbeiten; Holzdrehbanken, Universalmaschinen, ganze Schreinerei-Einrichtungen samt Transmissionen. (877)

Preiscurant und Illustrationen gratis u. franko.

#### Heh. Spillmann, Werkzeug-Fabrikant Unterstrass-Zürich

(prämiert in Wien 1873, in Zürich 1883)

liefert in solidester Ausführung unter Garantie:

Sämtliche Werkzeuge für Maschinenbau, Spinnerei, Gasfabriken und mechanische Schreinerei: Reibahlen, Bohrer, Gewindschneidezeuge, Winkel, Lineale, Feilkloben, Reifkloben, Zirkel. — Kardenzangen, Garniturenzangen, Kardeneeren, Flach- und Spitzzangen mit Drahtscheere, Garnituren-Aufzugapparate, Rohrzangen, Rohrabschneider, Klemmfutter, Brennerzangen, Maschinen-Hobeleisen. — Aushäuer für Etiquetten.

Preislisten gratis.

Bei grösseren Aufträgen entsprechende Preisermäßigung. Für Wiederverkäufer hoher Rabatt.

#### Führkummet u. Bündnerkummet

von Rossleder, Kalbfell, Hundsfell, oder halbledern, mit starkem Hanfzwilch inwendig, eingebunden oder uneingebunden und so geformt, dass die Pferde nicht gedrückt werden, liefert zu billigen Preisen  
941) *Ramseyer, Sattler, in Burgdorf.*

Deutsches Reichspatent Nr. 21249.

Imprägnirter

#### Isolirteppich für Bauzwecke.

Billigstes u. bestes Isolirmaterial. Muster u. Prospekte franco.  
591) Allein-Fabrikation von (M5830Z)  
L. Pfenninger-Widmer, Wipkingen bei Zürich.

#### Bündnerkummet

mit schwarzer Garnitur und Zwilchpolster à Fr. 15.—  
„ „ Messing-Garnitur und Lederpolster „ „ 22.—  
„ „ Neusilber vernickelt und Lederpolster „ „ 25.—  
mit Pferdeköpfen in Messing und Neusilber je um Fr. 1.50 höher per Stück, liefert in allen Grössen

**Joh. Adank, Sattler  
702) in Schiers (Graubünden).**

#### Stein- und Bildhauer-Werkzeug

verfertigt unter Garantie und hält auf Lager

**J. G. Grossmann, Seefeld-Zürich**

Spezialität in Stein- und Bildhauer-Werkzeug.

N.B. Stockhämmer werden per Maschine gemacht.  
Preiscurant gratis. (951)

#### Anzeige und Empfehlung.

Erlaube mir, dem E. Publikum zu Stadt und Land die ergebene Anzeige zu machen, dass ich in der Mühle Ebersweil bei Bischofszell eine

#### Schleiferei

angebracht habe und empfehle dieselbe besonders den Herren Metzgermeistern zu gütigen Aufträgen bestens. — Bei Herrn Almendinger, Schmied, Goliathgasse in St. Gallen habe eine Ablage eingerichtet und können Mittwoch und Freitag Aufträge dort abgegeben werden. 939

Pünktliche Besorgung zusichernd, empfiehlt sich bestens

**Joseph Meyer.**

#### Glas und Werkzeug

liefert in bester Qualität und solidester Ausführung unter Garantie **Fritz Blaser, Weissegasse 17 u. 19, Basel.**

Spezialitäten: a) Roh-, Fenster- und Spiegelglas, prima Fensterkitt. Glaser-Diamanten, Glasriegel ord. u. gefalzt, und Thürschoner.

b) Hobelbänke, sämmtliche Werkzeuge für Schreiner, Zimmerleute, Küfer, Drechsler, überhaupt alle Artikel für Holzarbeiter.

c) Werkzeug - Kasten und sämmtliche Artikel für Laubsägerei.

d) Polirsprit, feinst (Alcohol absolut).

Preislisten gratis. (918)

#### Carl Helbling in Goldach

schneidet mittelst Maschine prompt u. billig  
spitze - Schraubengewinde - flache.

in beliebiger Länge u. Stärke, wodurch die mühselige u. zeitraubende Handarbeit erspart werden kann. (932)

#### Oele und Fette

für grosse und kleine Maschinen aller Art,

Dampf-Cylinder-Oele etc.

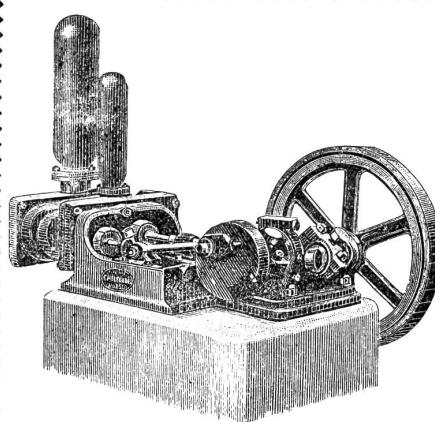
in Gefässen von Ko. 5, 10, 20, 50, 100 u. 150 empfohlen (780)

**Carl Strütt, Importeur, Basel.**

#### Für Wagner.

Bei Unterzeichnetem liegt eine grössere Parthe schönes Eschenholz zum Verkaufe bereit.

Albert Gölzer-Schmid in Hüttingen (Station Otelfingen). 956)



## Wassermotoren für Kleingewerbe.

Bei diesem Motor ist der Wasserverbrauch immer dem Kraftverbrauch entsprechend. Er liefert daher von allen bisherigen Systemen die

### billigste Betriebskraft!

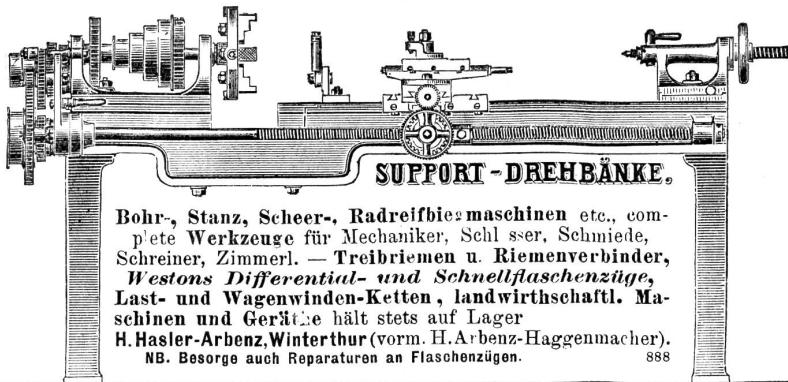
Verwendbar für Gefälle von 8—500 Meter. Ausserdem konstruiere Wassermotoren für Grossgewerbe mit einem Nutzeffekt von durchschnittlich 90 %.

Für Kleingewerbemotoren lei-

(796)

stungsfähige Agenten gesucht.

**Maschinenfabrik von Franz Helfenberger, Rorschach.**



Bohr-, Stanz-, Scheer-, Radreisbiermaschinen etc., complete Werkzeuge für Mechaniker, Schlosser, Schmiede, Schreiner, Zimmerl. — Treibriemen u. Riemenverbinder, Westons Differential- und Schnellflaschenzüge, Last- und Wagenwinden-Ketten, landwirthschaftl. Maschinen und Geräthe hält stets auf Lager  
H. Hasler-Arbenz, Winterthur (vorm. H. Arbenz-Haggenmacher).  
NB. Besorge auch Reparaturen an Flaschenzügen.  
888

## SUPPORT - DREHBÄNKE.

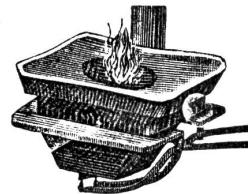
**A. Kälin, Schwyz**  
Spezialität in gedruckten und geprägten  
**Sargverzierungen**  
in Schwarz und Gold.  
Illustr. Preiscourant gratis und franko. — Wiederverkäufer hoher Rabatt. (734)

## Ornamente

jegl. Styls  
für Möbel und Baufach, als  
Originalverzierungen, sowie  
Modelle nach jegl. Art und  
Zeichnung verfertigt unter Zu-  
sicherung geschmackvollster  
Ausführung u. billigster Preise.  
C. Flück, Holzbildhauer,  
694) Chur.

## Ein Wassermotor,

so gut wie neu,  
Centrifugalpumpen  
sind billig zu verkaufen.  
Gefl. Anfragen sub S. S. S.  
Nr. 89 befördert die Expedition  
dieses Blattes. (954)



**Schmied-Feuer**,  
eigenes Fabrikat (sog. Holoch-  
System), unübertroffen bezügl.  
Kohlenersparniss und Bequem-  
lichkeit, liefert in zwei Grössen  
billigst

Jb. Reich-Tischhauser,  
mech. Werkstätte  
Herisau.

Prospekte werden auf Ver-  
langen franko zugesandt.

Für

## Möbelschreiner.

### Leim.

I. dick, Façon Kölner, vorzügl.  
Qualität, pr. 100 Kilo Fr. 115;

### Glaspapier.

Nr. 1, 2, 3, 4, per 1000 Blatt  
Fr. 35, empfiehlt

H. Werffeli-Stoll,  
Pilgerhof, St. Gallen.

## Zu verkaufen.

Für Mechaniker, Büchsen-  
macher und Schlosser:

**Englische Drehbänke**  
für Fussbetrieb, 1½ Meter lang,  
sammt completem Zubehör, sehr  
solid gearbeitet, zu billigem  
Preis sofort ab Lager.

J. Steiner,

727) Wiedikon (Zürich).

Eine

## Waschmaschine

samt Dampfmaschinchen ist  
billig zu verkaufen. Wo, sagt  
die Exp. d. Bl. (953)

## Die Schilfbretterfabrik von D. Streuli in Horgen

empfiehlt sehr gut ausgetrocknete Bretter in allen gangbaren Dicken zu den billigsten Preisen.

(798)

### Avis für Schneider.

Wo ein solider u. tüchtiger Arbeiter bei schönem Wochenthon auf dem Lande auf grosse Stück (schöne Arbeit) dauernde Beschäftigung findet, sagt die Exp. d. Bl. (944)

### Mouluren-Fabrik.

Joh. Mühlemann, Fabrikant in Bönigen bei Interlaken, liefert jede gewünschte Form von Mouluren, Verzierungen, sowie auch Riemenböden aus Tannenholz zu billigen Preisen.

Für regelmässige Lieferung grösserer Quantitäten

## Blechbüchsen

werden leistungsfähige Uebernehmer gesucht. — Offerten unter Chiffre E. F 955, beförd. die Exp. d. Bl. (955)

### Gesucht:

Tüchtige Arbeiter, welche auf Fraismaschinen und auf andern Holzbearbeitungs-Maschinen arbeiten können, ferner Maler für Holzmalereien und Möbelschreiner. (950)

Offerten an die Möbelfabrik in Cernier (Kt. Neuenburg).

### Zu kaufen:

Eine Mischungs-Maschine (Schnecke) für Hand- oder Motorbetrieb. Offerten, bezeichnet J. H. G. 943, an die Expedition dieses Blattes. (943)



## Für Möbelpolirer.

Garantiert nie ausschlagendes

**Schleif- und Poliröl**  
in ¾-Liter-Flaschen zu

Fr. 2. 70

**Nussbaumbeize** in Körnerform zu Fr. 2 per Kilo offeriren gegen Postnachnahme

J. Stapfer & Cie.

Zürich.

**D. H. Custer in Aarau**,

Fabrikation u. Lager der Artikel für Bierbrauer, Wein-  
händler u. Küfer (Klärmittel,  
Drogen, Ausrüstungs-Gegen-  
stände, Utensilien). (A396) 917

### Zu verkaufen:

Dampfmaschinen u. Kessel, gebrauchte und neue, von 1 bis 8 Pferdekraft, liefert ab Lager mit aller Garantie, billig

J. Steiner,  
787) Wiedikon (Zürich).

# FRITZ MARTI, WINTERTHUR

liefert für die Kleinindustrie unter vortheilhaftesten Bedingungen:

## Wassermotoren

## und Pumpen

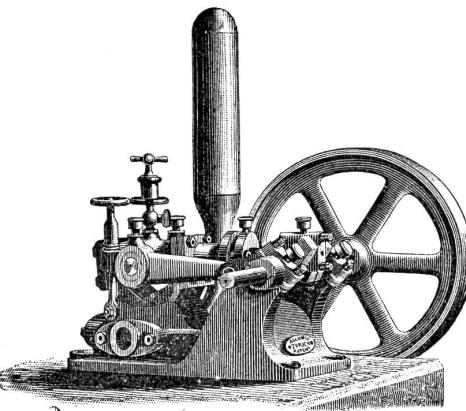
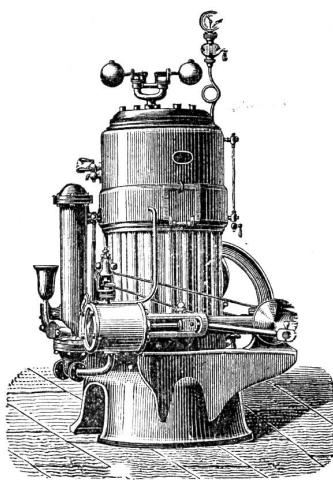
auch in Verbindung mit Arbeitsmaschinen jeder Art.

Dampf-, Gas- und Heissluft-Motoren  
verschiedener bewährter Systeme, ferner  
auch alle Arten

**Werkzeugmaschinen,**  
**Drahtseilbahnen und trans-**  
**portable Stahlbahnen,**  
complet, mit Wagen, Weichen und  
Drehzscheiben.

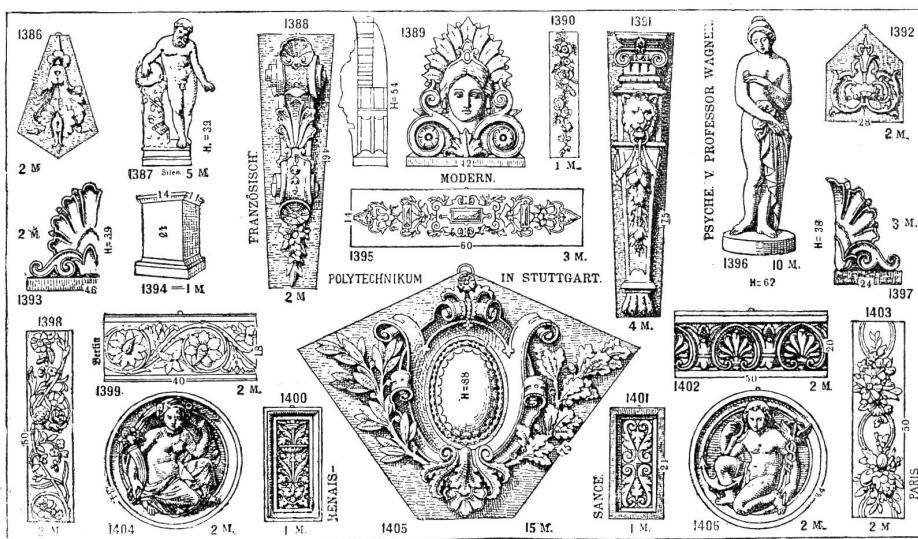
## Unternehmer-Material.

**Eisen** und **Metallprodukte**  
in rohem, vorgearbeitetem und fertigem  
Zustande. (779)



## Gyps-Figuren u. Ornamente für den Zeichnen- u. Modellirunterricht in kunstgewerblichen Schulen

Sämmtliche Ornamente und Figuren sind Abgüsse  
von klassischen Meisterwerken.



aus der Kunstanstalt von Gebrüder Hofelich in Stuttgart.

(Der komplette Katalog von 1420 Abbildungen ist zu 90 Rp. bei der Direktion der „Illustrirten Schweiz. Handwerker-Zeitung“ in St. Gallen zu beziehen.)

## Die Buchdruckerei von J. KUHN in Buchs-Werdenberg empfiehlt sich zur Anfertigung aller Buchdruck- und Buchbinder-Arbeiten.

Direktion: Walter Senn-Barbieux zum Seidenhof in St. Gallen.  
Verlag und Expedition der „Schweiz. Verlagsanstalt“ zum Seidenhof in St. Gallen. — Druck von J. Kuhn in Buchs (Kt. St. Gallen)